

WIR SIND  
AACHEN

08 JANA-FRANZISKA  
POLL



LADIES IN BLACK

VFB SUHL LOTTO  
THÜRINGEN

MI 05.01. | 19.30 h

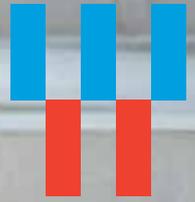
ROTE RABEN  
VILSBIBURG

SA 22.01. | 18.00 h

STAWAG

CAROLUS  
THERMEN

PTSV  
AACHEN



**NetAachen**



# Willkommen Freiheit.

Nie war flexibles Arbeiten so einfach:  
Mit unseren digitalen Kommunikationslösungen  
für Ihr Business.

business@netaachen.com • 0241 91852 818  
**netaachen.com**

**Uns verbindet mehr.**

# LIEBE LESERINNEN UND LESER,

2021 ist wie im Flug vergangen und nun hat bereits 2022 begonnen. Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Neues Jahr bei bester Gesundheit! Hoffen wir für uns alle, dass wir in diesem Jahr die Pandemie hinter uns lassen können und gemeinsam auch berauschende Volleyball-Feste feiern können.

Nur noch wenige Wochen und ich bin bereits zwei Jahre als Geschäftsführer bei den Ladies in Black Aachen. Eine turbulente Zeit mit Höhen und Tiefen, mit harten Entscheidungen aber auch tollen Erfolgen. Eine Tatsache, auf die ich besonders stolz bin: es ist in dieser durch die Corona-Pandemie allgemein schwierige Zeit gelungen, die Spielbetriebs GmbH zu entschulden. Wir haben von der Volleyball-Bundesliga keinerlei Auflagen bekommen! Aktuell schreiben wir somit bei der Wirtschaftlichkeit die Stunde null.

Wir haben nun die große Chance, ein tragfähiges Fundament zu gießen, um Schritt für Schritt etwas aufzubauen, was im idealen Fall zum Gewinn eines Titels führt. Zweifelsfrei ein weiter Weg dort hin aber warum soll das nicht in Aachen möglich sein! Unser ambitioniertes und professionelles Team mit Guillermo Gallardo und Mareike Hindriksen leben tagtäglich vor, wie man zum Erfolg kommt. Sie reißen mit Ihrer Energie die gesamte Mannschaft und auch uns auf der Geschäftsstelle mit.

Der Funke ist auch schon längst zu unseren Partnern und Fans auf den Tribünen sowie den ehrenamtlichen Helfern des Team Volley übergesprungen! Die Ladies begeistern. Ein neues „Wir“-Gefühl ist bereits entstanden. Die Ladies sind das sportliche Aushängeschild der Stadt Aachen und natürlich des PTSV Aachen. Die Ladies sind das familienfreundliche Event geworden. Volleyball ist die Frauen-Teamsportart Nummer 1 in Deutschland und wir als Ladies in Black sind ein wichtiger Teil davon!

Eins ist aber klar: nur gemeinsam können wir es schaffen! Spielerinnen, Trainer, Geschäftsstelle, ehrenamtliche Helfer, Fans und Partner, Hand in Hand! Natürlich ist auch klar, dass höhere Ziele auch größere Geduld aller Beteiligten erforderlich machen. Es braucht Zeit und Beharrlichkeit und natürlich auch verbesserte finanziellen Möglichkeiten. Natürlich habe ich nichts dagegen, wenn der Erfolg schneller kommt aber zweifellos verfolgen auch andere Bundesligisten ähnliche Ziele. Das ist der sportliche Wettbewerb!

Ich blicke jedenfalls positiv in die Zukunft, dass 2022 ein Jahr des Aufbruchs in der Geschichte der Ladies in Black werden wird.

Lassen Sie es uns anpacken!

Herzliche Grüße,  
Ihr Sebastian Albert  
Geschäftsführer Ladies in Black SpielbetriebsGmbH



## Impressum

### Herausgeber:

Ladies in Black Spielbetriebs GmbH  
Eulersweg 15  
52070 Aachen  
Tel.: 0241.91 19 03  
Fax: 0241.91 19 04  
eMail: info@ladies-in-black.de  
www.ladies-in-black.de  
Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 10.12.2021

### V.i.S.d.P.:

Sebastian Albert (Geschäftsführer)

### Ansprechpartner Medien:

Andreas Steindl  
presse@ladies-in-black.de

### Ansprechpartner Marketing:

Sebastian Albert  
albert@ladies-in-black.de

### Produktion und Redaktion Volley:

Andreas Steindl  
info@photo-steindl.com

### Fotos:

Andreas Steindl  
(www.fotograf-aachen.de)  
Luz Müller

### Layout, Satz:

Diana Peters

### Druck:

Frank Druck+Medien, Aachen



# Familienunternehmen seit 1924.

Die Druckerei für veredelten Druck und Verpackungen.



[www.frankdruckmedien.de](http://www.frankdruckmedien.de)

**frank**   
DRUCK + MEDIEN

# Aus dem **Inhalt**

Vorwort Sebastian Albert, Geschäftsführer LiB GmbH	Seite 3
Im Interview: Lydia Stemmler	Seite 6
Unser Team	Seite 14
Wer bin ich und was mach ich hier überhaupt!?	Seite 17
Unsere Fans	Seite 19
Unsere Spiele	Seite 21
Impressionen	Seite 22
Sponsorennews	Seite 24
Wer bin ich und was mach ich hier überhaupt!?	Seite 28
Sponsorennews	Seite 29
Wer bin ich und was mach ich hier überhaupt!?	Seite 31
Kartenvorverkauf	Seite 32
Sponsorenabend bei der Firma Roskopf	Seite 33
Die Ladies zu Besuch bei Lambertz	Seite 35
Unsere Gäste aus Suhl	Seite 36
Unsere Gäste aus Vilsbiburg	Seite 38
Fanartikel	Seite 40
Aus der Abteilung	Seite 41



## STANNO

### ENTDECKE UNSERE VEREINSWELT

-  Kostenloser Clubshop mit Top Preisen
-  Cashback 20% für Deinen Verein
-  Schnelle Lieferung und professionelle Bedruckung

<http://www.stanno.com>



[stanno.deutschland](https://www.instagram.com/stanno.deutschland)



# “ES HÄTTE NICHT BESSER LAUFEN KÖNNEN, ICH FÜHLE MICH HIER SEHR GUT AUFGEHOBEN.”

Gleich für zwei Jahre unterschrieb Lydia Stemmler im Sommer bei den Ladies in Black Aachen. Die junge Spielerin sollte behutsam an die 1. Bundesliga herangeführt werden. Nun ist sie fast schon im Dauereinsatz. Höchste Zeit also für ein Interview.

**VOLLEY: Das erste, was ich über Dich gelesen habe: „Stemmler interessierte sich für Showtanz“ ...**

Lydia Stemmler: „Ja, das stimmt tatsächlich. Das war die erste Sportart, die ich gemacht habe. Ich habe als kleines Mädchen damit angefangen und wir hatten auch viele Auftritte, zum Beispiel an Weihnachten im Dresdner Kulturpalast. Das hat mir auch sehr viel Spaß gemacht. Als ich dann in der 3. Klasse war, fiel auf, dass ich schon viel größer war als alle anderen und mein Papa hat mich dann gefragt, ob ich nicht mal in eine andere Sportart reinschnuppern will. Das war natürlich Volleyball!“

**VOLLEY: Im Oktober 2010 - da warst Du gerade noch in der Grundschule und 9 Jahre jung - hast Du dann ein Spiel des Dresdner SC besucht ...**

L.S.: „Daran kann ich mich auch noch gut erinnern. Das war damals ein All-Star-Match des DSC gegen die deutsche Nationalmannschaft. Da hat mich mein Papa zu eingeladen und

eine Woche später war ich dann beim Probetraining. Nach dem Spiel und dem Training war für mich klar, dass mir die Sportart Spaß macht und ich dabei bleiben möchte.“

**VOLLEY: Wie ging es dann weiter? War von da an sportlich klar: „nur noch Volleyball“?**

L.S.: „Ja, ich musste mich dann entscheiden, was ich machen möchte. Beides wäre auch rein zeitlich nicht unter einen Hut zu bringen gewesen. Auf jeden Fall hatte ich zwei Mal in der Woche Training. Ich habe dann auch eine Empfehlung für das Sportgymnasium in Dresden bekommen. Da war ich dann ab der 5. Klasse und alles wurde perfekt auf den Sport abgestimmt und somit konnte ich auch mehr trainieren. Ich bereue die Entscheidung für Volleyball bis heute nicht.“

**VOLLEY: Dann ging ja alles recht schnell. 2014 spieltest Du schon 2. Bundesliga. Erzähl doch mal aus dieser Zeit.**

L.S.: „Zuerst spielt man in der Bezirksliga, dann in der Regionalliga und schließlich in der 2. Liga beim VC Olympia Dresden.



# Ja. Können wir!

Die neue 360°-event-denke für  
Management. Booking. Regie. Technik.

e v e n t a c

Da habe ich mich anscheinend ganz gut gemacht.“

**VOLLEY: In der Saison 2018/19 spieltest Du dann bereits eine komplette Saison in der 1. Bundesliga. Da hast Du doch sicher zum ersten Mal bewusst die Aachener Halle wahrgenommen, oder!?**

L.S.: „Also ich habe keine komplette Saison gespielt weil ich immer noch in Dresden spielte aber es war quasi eine Leihe von sechs oder sieben Spielen in denen ich in Berlin ausgeholfen habe. In Aachen habe ich damals nicht gespielt aber in Berlin gegen Aachen und das Spiel hätten wir fast noch gewonnen. Es war ein ganz knapper Aachener Sieg nach fünf Sätzen. Ich war damals garnicht zufrieden mit mir, weil wir dieses Spiel mit VCO Berlin hätten gewinnen müssen.“

**VOLLEY: Auch sportlich hast Du in dieser Saison eine Wandlung durchgemacht nämlich von der Mittelblockerin zur Diagonalangreiferin. Wie kam es dazu?**

L.S.: „Mein damaliger Trainer Jens Neudeck kam mit dieser Idee auf mich zu und fragte mich, ob ich mir das vorstellen könnte weil das perspektivisch besser für mich sei. Eigentlich bin ich für den Mittelblock nämlich ein wenig zu klein. Angriff hat mir sowieso schon immer Spaß gemacht und von daher war das eine sehr gute Idee.“

**VOLLEY: Ein Tag, der Deine aktuelle Zukunft bestimmt, war dann der 20. März 2021, das Playoff-Spiel der Ladies in Black in Dresden ...**

L.S.: „Da kann ich mich auch noch gut dran erinnern. Ich wurde auch eingewechselt. Das war auch ein Fünf-Satz-Krimi mit dem besseren Ende für Dresden. Aber ich habe da tatsächlich noch nicht auf dem Schirm gehabt, dass Aachen mein neuer Verein sein könnte.“

**VOLLEY: Wie ging der Kontakt dann weiter?**

L.S.: „Natürlich habe ich auch mit Dresden über meine Perspektive gesprochen. Hier wollte man aber lieber eine erfahrene zweite Diagonalspielerin haben (Anm. d. Red.: man hat sich dann für Kristina Kicka von den Ladies in Black entschieden). Über meinen Trainer Andreas Renneberg kam dann der Kontakt zu Mareike Hindriksen zustande. Mein Papa hat auch sehr lange mit Sebastian Albert gesprochen. Ich habe mich dann aber erstmal auf das Abitur konzentriert und mich direkt danach ganz bewusst für Aachen und den Volleyball entschieden.“

**VOLLEY: Nun bist Du 20 Jahre jung und viel weiter weg als Aachen kann man in Deutschland von Deiner Heimatstadt Dresden nicht sein. Welche Gedanken sind Dir dazu im Vorfeld durch den Kopf gegangen?**

L.S.: „Bis zu meinem tatsächlichen Umzug war mir das garnicht so bewusst. Auf der anderen Seite wollte ich Volleyball-Profi in der 1. Liga sein und das war in Dresden nicht mehr möglich also musste ich diesen Schritt wagen und in eine andere Stadt ziehen. Tatsächlich hatte ich auch vor, in eine eigene Wohnung zu ziehen. Nun ist es Aachen geworden und ich bin natürlich nicht mehr so oft zuhause. Aber ich denke, dass mein Papa stolz ist und er unterstützt mich auch.“

**VOLLEY: Und wie fühlt es sich jetzt an?**

L.S.: „Also meinem Papa war es schon sehr, sehr wichtig, dass er ein gutes Gefühl hat, wohin ich gehe. Das hat er auch in den Gesprächen mit Sebastian Albert deutlich gemacht. Natürlich habe ich mich auch über Aachen erkundigt und das Echo war

immer das gleiche, positive. In Aachen wird man herzlich aufgenommen in ein familiäres Umfeld. Ich habe das auch direkt hier so erlebt. Es fühlt sich einfach gut hier an.“

**VOLLEY: Du lebst hier zusammen mit Barbora in einer WG in einer eher ruhigen Ecke der Stadt. Wie ist das WG-Leben?**

L.S.: „Im ersten Monat war ich erstmal alleine in der WG weil Barbora noch bei der Europameisterschaft war. Ich kannte meine Mitbewohnerin also erstmal noch nicht und wusste noch nicht, was auf mich zukommen würde. Dann kam Barbora und es war direkt klar, dass wir uns super verstehen. Wir haben sehr viele Gemeinsamkeiten und ich kann mit ihr offen über alles reden. Unser Essverhalten ist ähnlich. Wir können sehr gut zusammen leben aber dennoch hat jede ihre Freiräume. Ich hätte mir keine bessere Mitbewohnerin vorstellen können.“

**VOLLEY: Gibt es eine Aufgabenteilung in der WG?**

L.S.: „Wir haben zwar keinen Putzplan aber wenn wir merken, dass es doch mal nötig wird zu putzen, dann gibt es da keine Diskussionen und die eine schwingt den Putzklappen und die andere schnappt sich den Staubsauger. Das klappt sehr gut.“

**VOLLEY: Man hört, Du seist sehr ordentlich ...**

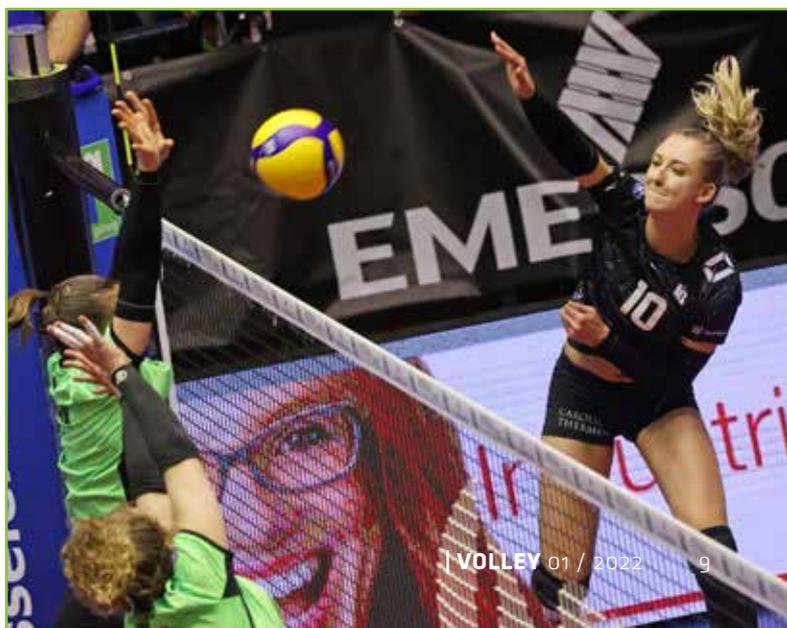
L.S.: „Ja, das stimmt. Ich glaube, das habe ich von meinem Papa mitbekommen. Ich bin da schon sehr organisiert.“

**VOLLEY: Wie verbringst Du hier am liebsten Deine Freizeit?**

L.S.: „Tatsächlich bleibt durch Volleyball nicht so viel Freizeit weil man ja auch regenerieren soll um am nächsten Tag wieder fit zu sein. Aber wenn dann mal Zeit ist, verbringe ich auch da viel Zeit mit Barbora und wir fahren irgendwo hin oder gehen in die Stadt. Auch mit der Mannschaft unternehmen wir viel in der Freizeit. Ich telefoniere gerne mit der Heimat oder mit Freunden. Das ist mir ganz wichtig.“

**VOLLEY: Du kommst selber aus einer der schönsten Städten Deutschlands, nämlich Dresden. Wie gefällt Dir Aachen und welche Ecken hast Du schon für dich entdeckt?**

L.S.: „Ich finde die Innenstadt sehr, sehr schön. Die engen kleinen Gassen sind toll und natürlich der Dom. Aachen ist eine sehr, sehr schöne Stadt. Es ist toll, dass man hier nicht nur Volleyball spielen kann sondern in der Stadt eben auch was unternehmen kann. Ich finde aber auch den Aachener Wald toll. Wir wohnen ja nicht direkt im Stadtzentrum sondern nah am Wald und ich genieße dann schon die frische Luft dort. Ich war auch schon im Tierpark. Aber ich freue mich auch darauf, noch neue Ecken zu entdecken.“





**VOLLEY: Kommen wir zurück auf dich als Volleyballerin. Dein Leben als Profi geht gerade erst richtig los. Wie ist Deine Erfahrung bis jetzt? Inwiefern hat sich Dein Leben oder Tagesablauf verändert?**

L.S.: „An den Trainingsrhythmus hatte ich mich schon auf der Sportschule gewöhnt. Jetzt fällt die Schule weg und ich habe Zeit für Regeneration und Essen. Das ist auch wichtig weil das Training hier viel intensiver ist als es in der 2. Liga in Dresden war. Bisher gefällt mir das Profleben sehr gut und ich merke, dass ich in jedem Training auch an meine Grenzen komme weil das Training so intensiv ist. Ich hätte mir den Einstieg ins erste Profijahr nicht besser vorstellen können. Ich fühle mich hier sehr wohl und gut aufgenommen. Es hätte nicht besser laufen können, ich fühle mich hier sehr gut aufgehoben.“

**VOLLEY: Welche Rolle spielte es in Deinen Überlegungen im Vorfeld, dass hier mit Guillermo Gallardo einer der renommiertesten Trainer der Bundesliga arbeitet und mit Mareike Hindriksen eine der renommiertesten Spielerinnen der Bundesliga nun im Trainerteam ist?**

L.S.: „Natürlich schaut man, wer der neue Trainer ist. Das war ja auch überall zu lesen und ich dachte: „Wow, da ist ein Trainer, der wirklich Ahnung und viele Erfolge hat. Da kann

ich mit einem guten Gefühl hingehen und er wird mich sicher besser machen. Der kann einem richtig viel mitgeben.“ Und wer kennt Mareike Hindriksen nicht? Der Name ist überall bekannt. Auch das gibt einem ein gutes Gefühl. Sie hat viel Erfahrung und kann einem viel mitgeben. Als Frau hat sie nochmal einen anderen Zugang zu uns Spielerinnen. Sie kann Glück und Leid einer Spielerin gut nachvollziehen und das ist schon ein klares Plus, sich für Aachen zu entscheiden.“

**VOLLEY: Hast Du Dir schon einen Karriereplan überlegt?**

L.S.: „Seit ich kleines Ballmädchen beim DSC war, verfolgte ich das Ziel, einmal selber dort auf dem Parkett zu stehen. Ich will nun in das Profleben hineinschnuppern und schauen, wie weit es geht. Ich habe mich nach der Schule auch bewusst dafür entschieden, umzuziehen und einen neuen Lebensabschnitt zu beginnen. Ich möchte mich 100% auf den Sport fokussieren, der mir so viel Spaß macht. Ich möchte dafür alles investieren. Mit einem Studium werde ich mich erst später beschäftigen.“

**VOLLEY: Die Rollenverteilung im Sommer war eigentlich recht klar, mit Lara Vukasovic wurde Dir eine erfahrene Diagonalangreiferin „zur Seite“ gestellt. Aber nun spielst Du mehr, als Du erwarten konntest, oder!?**

L.S.: „Ich war schon überrascht, dass ich schon in der Vorbereitung viel Einsatzzeit bekommen habe und der Trainer mich aufs Parkett geworfen hat und mir vertraut hat. Damit habe ich nicht gerechnet. Als zweite Diagonale ist die Situation klar und es steht eine vor einem, von der man lernen kann. Ich kann gerade sehr viel dazu lernen weil ich viel Spielerfahrung bekomme und davon kann man als junge Spielerin nur profitieren. Ich



## IHR AACHENER HOCHZEITSFOTOGRAF

freue mich, dass mir das Vertrauen geschenkt wird. Natürlich ist man als Jugendspielerin noch nicht so konstant und deswegen kann ich gerade nur profitieren.“

**VOLLEY: Im Bundesligaspiel gegen Vilsbiburg warst Du in der Starting-Six und hast auch über die komplette Strecke von fünf Sätzen gespielt. danach warst Du fix und fertig. Magst du uns mal skizzieren, warum dieses Spiel so intensiv für Dich war?**

L.S.: „Das Spiel war einfach eine Nervenschlacht. Es gab keinen Moment der Ruhe. Es gab immer lange Ballwechsel. Es war sehr schwierig, einen Punkt zu machen. Beide Mannschaften haben um jeden Ball gekämpft. Es war volleyballerisch vielleicht nicht das schönste Spiel aber es war einfach intensiv. Die Halle ist riesig und man versteht kaum ein Wort. Das war ein emotionaler Kampf. Fünf Sätze sind auch eine physische Belastung und ich wusste auch, dass ich sehr wahrscheinlich nicht ausgewechselt werde und so stand ich 2,5 Stunden auf dem Feld. Ich wollte dem Team möglichst gut helfen.“

**VOLLEY: Nimmt Dich da das Trainerteam oder auch die eine oder andere Mitspielerin besonders an die Hand?**

L.S.: „Ich werde ganz toll von den älteren Spielerinnen unterstützt und es gibt Tipps. Der Trainer hat mir von Anfang an vertraut und hat gesagt: „Mach das was Du kannst, Du wirst das gut machen. Hab einfach Mut.“ Im Training gibt es dann oft technische Hinweise. Mir wird auch immer wieder Mut zugesprochen. Wir sind ein Team und wir geben alle alles fürs Team. Auf die Weise steht dann eben auch das ganze Team hinter einem. Da ist viel positive Energie.“

**VOLLEY: Als Diagonalangreiferin bist Du ja in besonderer Weise dem Zuspiel verbunden. Wird dann noch Abends auf dem Sofa mit Barbora gefachsimpelt oder gehadert?**

L.S.: „Wir reden natürlich auch übers Training. Aber wir versuchen auch, nicht immer über Volleyball zu reden. Wir reden auch allgemein über Volleyball und schauen gemeinsam Spiele. Ich nehme auch gerne ihre Erfahrungen mit weil sie schon in vielen Ländern gespielt hat. Das ist schon hilfreich.“

**VOLLEY: Was möchtest Du mit den Ladies in Black im Ganzen und Du persönlich über Deine gesamte Vertragslaufzeit, also bis 2023 erreichen?**

L.S.: „An erster Stelle steht für mich, mit dem Team das bestmögliche herauszuholen. Natürlich ist da das erste Ziel, die Playoffs zu erreichen. Wir denken da aber von Spiel zu Spiel und wollen jedes Mal das Beste herausholen. Natürlich wollen wir auch jedes Spiel gewinnen. Guillermo Gallardo lebt auch diese Philosophie vor, das bestmögliche zu erreichen. Das ist in den Köpfen tief verankert. Persönlich möchte ich Erfahrung sammeln und immer besser werden. Alleine das Training auf diesem Niveau bringt schon sehr viel. Es gibt kein Element bei mir, bei dem nichts zu verbessern wäre. Ich möchte an der Konstanz arbeiten. Jede Erfahrung und jedes Training hilft. Ich kann sehr viel von meinen Mitspielerinnen lernen und viele Dinge bei denen abschauen. Zum Beispiel die positive Ausstrahlung von Lindsay oder die clevere Art im Angriff von Jana und Eva. Ich kann von jeder Spielerin etwas lernen.“

**VOLLEY: Wo siehst Du Dich denn „emotional“ in der Mannschaft? Es gibt ja eher extrovertierte Spielerinnen wie Leonie**

KÜCHENSTUDIO

KÜCHEN- **2x** IN DER REGION  
VERGLEICH

Teamwork ist auch  
unsere **STÄRKE**

Vergleichen lohnt sich!

52062 Aachen  
Theaterstraße 13  
[www.kuechenvergleich-aachen.de](http://www.kuechenvergleich-aachen.de)

Filiale

52146 Würselen  
Aachener Straße 1  
[www.kuechenvergleich-wuerselen.de](http://www.kuechenvergleich-wuerselen.de)

Wir beachten die Hygienevorschriften!

Besucht uns auch auf



**alles inklusive**

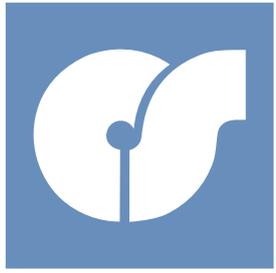
Bundesweit einmalig!

**7 Jahre Garantie**  
auf Elektrogeräte

**Lieferung & Montage**

**0% Finanzierung**





# roskopf

**Wir brauchen Dich:  
Metallbauer (m/w/d)**



## **STARKE VIELFALT**

[www.roskopf-gmbh.com](http://www.roskopf-gmbh.com)

**und eher introvertierte Spielerinnen wie Eva.**

L.S.: „Ich denke, ich bin genau in der Mitte. Ich bin immer sehr fokussiert und versuche, immer den gleichen Blick zu haben. Wenn es gut läuft, muss ich noch mehr versuchen, das auch nach außen zu zeigen. Ich freue mich meistens mehr über Punkte von anderen. Ich muss da noch reinwachsen um das Team auch positiv mitnehmen zu können. Ich kann schon Emotionen zeigen aber grundsätzlich bin ich gefasst. In der letzten Saison beim VCO war ich die älteste Spielerin und Kapitänin. Da liegt das Augenmerk natürlich bei mir und ich bin in der Verantwortung. Das ist jetzt natürlich nicht so. Dennoch möchte ich das auch hier zeigen. Am Ende kann das tatsächlich auch Spiele entscheiden.“

**VOLLEY: Natürlich bist Du noch sehr jung und deine Konzentration gilt sicher aktuell ausschließlich dem Volleyball. Aber was würde Dich beruflich darüber hinaus noch reizen?**

L.S.: „Das ist tatsächlich etwas schwierig. Ich weiß schnell, wenn mich etwas nicht interessiert. Ich muss da erst noch was finden. Es hat sich ja dann auch in der letzten Saison noch vor dem Abitur abgezeichnet, dass ich den Sprung in die 1. Liga schaffen könnte und so habe ich da auch meinen Fokus drauf gelegt. Aber mir ist schon klar, dass ich ein zweites Standbein brauche alleine schon deshalb, weil man Volleyball nicht bis zur Rente spielen kann. Ich hoffe einfach, dass ich etwas finde, was mir genau so viel Spaß macht wie Volleyball. Auch in der Schule hat sich hier noch kein klares Interessensgebiet hervor getan. Das einzige was ich wohl ausschließen kann, ist Lehramt. Das hat mir ein Schulpraktikum gezeigt.“

**VOLLEY: Fast abschließend noch eine Frage, deren Antwort man vielleicht in vielen Jahren nochmal ausgräbt. Wie nimmst Du als junge Frau die aktuelle Situation bzw. die ganze Pandemie wahr? Viele Dinge, gerade auch für junge Leute, waren oder sind nicht oder nur erschwert möglich, im Volleyball waren letzte Saison größtenteils keine Zuschauer möglich ...**

L.S.: „Das ist für niemanden eine leichte Situation. Ich bin aber

ganz gut durchgekommen weil es für mich kaum Einschränkungen gab. Wir durften spielen und trainieren wenn auch teilweise ohne Zuschauer. Ich konnte auch zur Schule gehen weil der Abiturjahrgang höchste Priorität hatte. Tatsächlich war ich aber bei den ersten beiden Abiturprüfungen in Quarantäne. Das war schon ein Dämpfer. Meinen Bruder hat es da viel schlimmer erwischt. Der durfte nicht in die Schule gehen und konnte auch nicht trainieren. Ansonsten war es sehr schade, dass man sich weniger mit Freunden treffen konnte und was unternehmen konnte. Das ging natürlich allen so und von daher möchte ich mich da auch nicht beklagen. Aber ich hoffe natürlich schon, dass die Situation sich wieder verbessert. Ohne den Sport wäre es aber wahrscheinlich für mich sehr frustrierend geworden.“

**VOLLEY: Wie hast Du die Phase ohne Zuschauer wahrgenommen?**

L.S.: „Das war schon eine riesige Freude für uns alle, als es hieß, dass wir die Saison mit Zuschauern starten dürfen. Das macht schon den Sport aus. Das macht Aachen aus. Jeder weiß, dass in Aachen das Besondere die Zuschauer sind. Das ist einfach ein tolles Gefühl, diese Stimmung zu erleben. Das hat man so in keiner anderen Halle und es macht einen stolz, vor solchen Fans spielen zu dürfen. Der Support ist der Wahnsinn. Von daher spielen wir hoffentlich nicht mehr ohne unsere Fans.“

**VOLLEY: Was lässt Dich optimistisch auf das Jahr 2022 blicken?**

L.S.: „Das Team lässt mich positiv auf 2022 blicken. Ich freue mich, ein Teil dieses Teams zu sein. Ich hoffe, dass wir uns von Spiel zu Spiel besser präsentieren können und Spiele gewinnen. Wir wollen gemeinsam Erfolge feiern. Ich fühle mich wahnsinnig wohl in diesem Team und wer weiß, vielleicht kommt ja am Ende sogar eine Medaille heraus!?“

Mit Lydia Stemmler unterhielt sich Andreas Steindl am 01.12.2021.





# LADIES IN BLACK



 **LINDSAY DOWD**  
ZUSPIEL  
†176CM \*14.05.1990



 **LENA VEDDER**  
DIAGONAL  
†187CM \*12.08.1995



 **EVA HODANOVA**  
AUSSENANGRIFF  
†189CM \*18.12.1993



 **BARBORA KOSEKOVA**  
ZUSPIEL  
†178CM \*22.11.1994



 **JANA-FRANZISKA POLL**  
AUSSENANGRIFF  
†185CM \*07.05.1988



 **TESS CLARK**  
MITTELBLOCK  
†190CM \*17.06.1996



 **LYDIA STEMMLER**  
DIAGONAL  
†186CM \*20.01.2001



 **MAJA LÖCKER**  
AUSSENANGRIFF  
†180CM \*16.09.2003



 **ANNIE CESAR**  
LIBERA  
†173CM \*26.04.1997



 **LARA VUKASOVIC**  
DIAGONAL  
†197CM \*10.11.1994



 **ANNA KALINOVSKAYA**  
MITTELBLOCK  
†190CM \*17.05.1985



 **LEONIE SCHWERTMANN**  
MITTELBLOCK  
†190CM \*12.01.1994

TRAINER & BETREUER



 **GUILLERMO GALLARDO**  
CHEFTRAINER  
\*02.11.1970



 **MAREIKE HINDRIKSEN**  
CO-TRAINERIN & SPORTKOORDINATORIN  
\*14.11.1987



 **CHRISTIAN MOHR**  
SCOUT  
\*30.09.1993



 **JOHANNES QUANDEL**  
ATHLETIKTRAINER  
\*06.06.1990



 **JOHANNES ESSER**  
STATISTIKER  
\*07.05.1999



 **DR. MICHAEL NEUSS**  
MANNSCHAFTSARZT  
\*01.08.1972



 **STEFAN BRAUNSDORF**  
PHYSIOTHERAPEUT  
\*06.08.1968

GESCHÄFTS-  
STELLE



**SEBASTIAN ALBERT**  
GESCHÄFTSFÜHRER



**MAREIKE HINDRIKSEN**  
SPORTKOORDINATORIN



**NHU-KHAN PHAM**  
TEAMMANAGERIN



**SEBASTIAN GUTGESELL**  
CONTROLLING



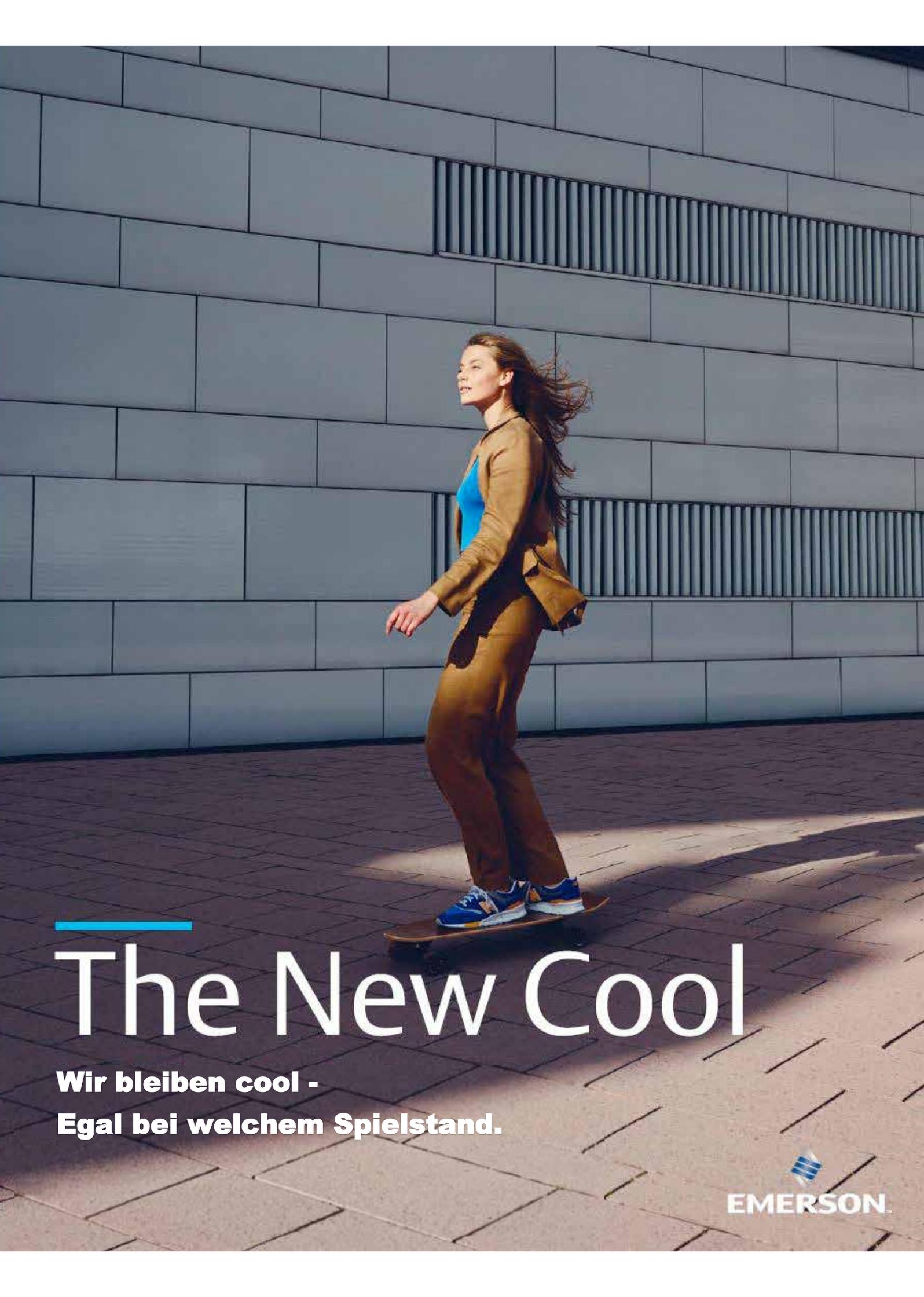
**TORSTEN ALTMANN**  
ASSISTENT GESCHÄFTSFÜHRER



**ANDREAS STEINDL**  
PR-VERANTWORTLICHER



**BERNHARD MEY**  
MANNSCHAFTSBETREUER



---

# The New Cool

**Wir bleiben cool -  
Egal bei welchem Spielstand.**

  
**EMERSON.**

# Wer bin ich???

## ...UND WAS MACHE ICH HIER ÜBERHAUPT!?

Ich bin die Maïke und Hallensprecherin bei den Ladies.

Ich heize den Hexenkessel ein und Sorge für Stimmung.

Das macht großen Spaß.

### SEIT WANN MACHST DU DAS DENN?

Ich mache das seit letzter Saison. Aber da war noch kein Publikum da. Jetzt ist die Hütte voll.

### UND WIE BIST DU ZU DIESER AUFGABE GEKOMMEN?

Vorher hat das mein Papa gemacht, allen als André Schnitker bekannt. Der hat das sehr lange gemacht aber er wollte dann den richtigen Moment des Absprungs schaffen. Jetzt versuche ich das mal. Wir denken, dass Frauenmannschaft und weibliche Hallensprecherin gut passt.

### WAS MACHST DU, WENN DU NICHT GERADE HALLENSPRECHERIN BIST?

Ich bin kaufmännische Angestellte in einer Firma in Aachen. Da bin ich total glücklich. Ansonsten male ich gerne und gehe gerne aus.

### WAS MACHT DAS FÜR DICH AUS, HIER BEI DEN LADIES IN BLACK DABEI ZU SEIN?

Für mich ist das pure Emotion. Ich bin Volleyball-Kind. Ich bin schon immer dabei. Ich finde die Sportart unglaublich. Hier steckt so viel Energie dahinter aber auch Kampfgeist und Fairness. Ich würde auch keine andere Sportart moderieren aber Volleyball immer gerne.

### WARUM IST ES EINE GUTE IDEE, SICH BEIM TEAM VOLLEY ZU ENGAGIEREN?

Wir sind eine riesige Familie. Volleyball in Aachen ist nicht einfach nur ein Sport. Da steckt mehr dahinter. Man lernt neue Leute kennen, spannende Leute. Man wächst hier einfach zusammen. Ich kann das nur empfehlen. Wir sind die Familie hinter der Familie!



Ihr wollt auch mitten drin statt nur dabei sein?  
Dann unterstützt uns im TEAM VOLLEY! [kontakt@team-volley.de](mailto:kontakt@team-volley.de)

Kommunikation für Marken.

Und Beratung für Unternehmen.

CREATIVE



CONSULTING



# GUT ENTSPANNT IST HALB GEWONNEN.



Offizieller Partner der  
**LADIES IN BLACK**



CAROLUS  THERMEN

Die Carolus Thermen wünschen Allen eine erfolgreiche Saison!

[carolus-thermen.de](http://carolus-thermen.de)

# DER SPEZIELLE HEXENKESSEL

An dieser Stelle geben wir unseren Fans die Möglichkeit, ihre Sicht der Dinge zu schildern oder einfach nur Erlebnisse rund um den Volleyball zu teilen.

## SCHWAZZJEÄLE SÖVVE (SJ7) - WIR STELLEN UNS VOR

1. Was hat Dich Mitglied bei unserem Fanclub werden lassen?
2. Wie findest Du die Ladies in Black?
3. Drei Worte zum Hexenkessel?

### SÜNJE, Mitglied seit September 2021

1. Seit der ersten Bundesligasaison der Ladies in Black komme ich mit meiner Familie als begeisterter Fan zu den Spielen in die Neuköllner Straße. Ich habe großen Respekt vor dem Einsatz des Team Volley und lasse mich gerne von den Trommlern zu Fangesängen mitreißen. Mir gefallen die schönen Aktionen des Fanclubs und die Unterstützung der Ladies bei den Auswärtsspielen. Als Mitglied bin ich nun noch näher am Geschehen und helfe gerne mit, wenn mal Bedarf ist.



2. Die Ladies haben sich in dieser Saison mit ihrem Teamgeist, Einsatzwillen und ihrer Spielfreude auf jeden Fall jetzt schon einen Platz in meinem Fanherzen erobert.

3. Voll ! Toll ! Oll !

### HOTTE, Mitglied seit etwas über 1 Jahr

1. Habe über 40 Jahre selbst aktiv Volleyball gespielt und war von Anfang an eingefleischter Fan. Da war es nur ein logischer Schritt, dass ich nach Gründung der SJ7 auch dort Mitglied werde (vor allem wejen dat jeile Fans.Shirt ;). Im Team Volley bin ich seit 2014, als mein Rentenalter begann und ich mehr Zeit hatte.

2. Die „Ladies in Black“ gehören inzwischen zu Aachen wie „Lambertz-Printen“ und „Zentis-Marmelade“. Ich könnte nicht ohne leben.

3. Macht unheimlich süchtig!!!



## Die SCHWAZZJEÄLE SÖVVE jetzt mit eigenem Stand

Wir hoffen, dass unsere Ladies, das Trainer- und Betreuer-Team, das Team Volley, alle sonstigen Helfer\*innen, Sponsoren und die große Fan-Gemeinde mit ihren Familien auf einen schönen Jahreswechsel zurückblicken können. Im noch jungen neuen Jahr sollen vor allem Gesundheit und Zufriedenheit ständige Begleiter sein.

Seit kurzem stehen wir nicht nur hinter unseren Ladies, sondern haben in der Halle neben dem Fan-Shop einen eigenen Fanclub-Stand. Diesen konnten wir erstmals im Rahmen der Planungen unserer Fan-Fahrt nach Wiesbaden nutzen. Der Schriftzug darauf „Wir punkten mit Begeisterung“ spiegelt unsere Haltung wider, mit der wir Volleyball verfolgen und unsere Leidenschaft pflegen. Auf dem Fanbanner ist natürlich unser geliebter Hexenkessel mit feiernden Fans abgebildet. Die Logos der LIB und des Fanclubs sowie die Aachener Stadtsilhouette runden das gelungene Gesamtbild ab. Wir verfügen damit über eine sichtbare Anlaufstelle für unsere Fanclub-Mitglieder und hoffentlich zahlreiche Interessierte.



**Kontakt zum Fanclub:**  
**Anderl Schneider**  
0177/6466556

**Dirk Langenbruch**  
0178/1352139

**Unsere neue Kontaktadresse lautet**  
**fanklub@schwazzjeaele-soevve.de**



# Erfolg ist einfach.

**Wenn der Finanzpartner  
als regionaler Sportförderer  
immer mit dabei ist.**

**Weil's um mehr als Geld geht.**



**Sparkasse  
Aachen**



## Die Spiele der Saison 2021/22

06.10.2021, 19:00, Mittwoch, Spieltag 12	2:3 (24:26 25:20 25:14 21:25 17:19) VfB Suhl LOTTO Thüringen - Ladies in Black Aachen
10.10.2021, 17:30, Sonntag, Spieltag 2	3:2 (25:15 22:25 25:20 18:25 15:10) Dresdner SC - Ladies in Black Aachen
<b>16.10.2021, 18:00, Samstag, Spieltag 3</b>	<b>3:0 (25:19 25:21 25:19) Ladies in Black Aachen - Schwarz-Weiß Erfurt</b>
22.10.2021, 20:00, Freitag, Spieltag 4	2:3 (25:20 28:30 12:25 25:22 9:15) Rote Raben Vilsbiburg - Ladies in Black Aachen
<b>30.10.2021, 18:00, Samstag, Spieltag 5</b>	<b>3:1 (25:21 23:25 25:21 25:21) Ladies in Black Aachen - USC Münster</b>
06./07.11.2021, DVV-Pokal Achtelfinale	Rote Raben Vilsbiburg - Ladies in Black Aachen
13.11.2021, 19:00, Samstag, Spieltag 6	0:3 (18:25 23:25 18:25) VC Neuwied 77 - Ladies in Black Aachen
<b>20.11.2021, 18:00, Samstag, Spieltag 7</b>	<b>2:3 (25:22 26:24 13:25 18:25 12:15) Ladies in Black Aachen - Allianz MTV Stuttgart</b>
04.12.2021, 19:00, Samstag, Spieltag 8	1:3 (20:25 23:25 26:24 23:25) VC Wiesbaden - Ladies in Black Aachen
<b>11.12.2021, 18:00, Samstag, Spieltag 20</b>	<b>Ladies in Black Aachen - NawaRo Straubing</b>
<b>18.12.2021, 18:00, Samstag, Spieltag 10</b>	<b>Ladies in Black Aachen - SSC Palmberg Schwerin</b>
<b>05.01.2022, 19:30, Mittwoch, Spieltag 1</b>	<b>Ladies in Black Aachen - VfB Suhl LOTTO Thüringen</b>
15.01.2022, 18:00, Samstag, Spieltag 14	Schwarz-Weiß Erfurt - Ladies in Black Aachen
<b>22.01.2022, 18:00, Samstag, Spieltag 15</b>	<b>Ladies in Black Aachen - Rote Raben Vilsbiburg</b>
28.01.2022, 20:00, Freitag, Spieltag 16	USC Münster - Ladies in Black Aachen
<b>05.02.2022, 18:00, Samstag, Spieltag 17</b>	<b>Ladies in Black Aachen - VC Neuwied 77</b>
09.02.2022, 19:00, Mittwoch, Spieltag 11	SC Potsdam - Ladies in Black Aachen
12.02.2022, 19:30, Samstag, Spieltag 18	Allianz MTV Stuttgart - Ladies in Black Aachen
<b>19.02.2022, 18:00, Samstag, Spieltag 19</b>	<b>Ladies in Black Aachen VC Wiesbaden</b>
<b>23.02.2022, 18:00, Mittwoch, Spieltag 13</b>	<b>Ladies in Black Aachen - Dresdner SC</b>
26.02.2022, 19:30, Samstag, Spieltag 9	NawaRo Straubing - Ladies in Black Aachen
12.03.2022, 19:00, Samstag, Spieltag 21	SSC Palmberg Schwerin - Ladies in Black Aachen
<b>19.03.2022, 19:00, Samstag, Spieltag 22</b>	<b>Ladies in Black Aachen - SC Potsdam</b>

Anschließend Play-Offs mit den besten acht Mannschaften der Hauptrunde.

Die Heimspiele werden in der Halle Neuköllner Straße in Aachen ausgetragen.





# DIE CAROLUS THERMEN STARTEN MIT DEN LADIES DURCH

Fast 600 Tage mussten die Carolus Thermen geschlossen bleiben. Nicht nur den Aachenern fehlte diese Wohlfühloase sondern auch unserer Mannschaft. Seit November ist nun endlich wieder geöffnet. Die Pause wurde gut genutzt, Millionen flossen in die Sanierung, Modernisierung und den Umbau. Investiert wurde nicht nur ins Bad selber sondern die Veränderungen sind schon direkt bei der Ankunft sichtbar. Tausende echte Pflanzen finden sich wieder. Die Farben an den Wänden wirken edel. Das Interieur ist wertig.

Besonders stolz ist Themen-Geschäftsführer Björn Jansen auch auf die Modernisierung der Restaurants. Drei davon gibt es in den Thermen: „Esseria“, „Auszeit“ und „Kochkultur“. Letzteres ist auch besuchbar ohne Eintritt für das Bad oder die Sauna zahlen zu müssen. Von der hervorragenden Küche überzeugte sich jüngst auch unsere Mannschaft: „Die Speisekarte bietet wirklich Außergewöhnliches auf hohem Niveau zum fairen Preis“ erkennt Ladies-Geschäftsführer Sebastian Albert. Auch der Tenor aus der Mannschaft ist durchwegs positiv: „Die Thermen sind für uns nicht einfach nur ein Partner sondern ein Kraftort. Viele von uns nutzen gerne das Angebot der Thermen. Hier kann man die Seele baumeln lassen und nach harten und langen Spielen herrlich entspannen. Auch die Restaurants bieten alles, was das Herz begehrt“ so stellvertretend Libera Annie Cesar.

Informationen über alles, was man zu den Carolus Thermen wissen muss, gibt es hier:

[www.carolus-thermen.de](http://www.carolus-thermen.de)

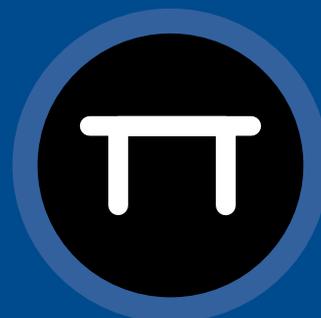
Bitte beachten: der Besuch des Bads und der Saunen ist nur nach vorheriger Onlinereservierung auf der Webseite möglich!



# RBL MEDIA NEUER PARTNER

Bereits seit Saisonstart verhilft RBL Media den Ladies zu neuem Glanz. Auf 20 digitalen Citylights und damit im gesamten Aachener Netz senden die Ladies in Black nun Informationen über die nächsten Heimspiele und somit kommt man an den Ladies wohl nicht mehr vorbei: „Diese Außenwerbung ist für uns eine ganz tolle Möglichkeit, auf die Ladies aufmerksam zu machen, herzlichen Dank dafür an RBL Media und Ruth Frambach“ so Ladies-Geschäftsführer Sebastian Albert.

Doch auch Ruth Frambach - mit Ihrer Firma Ruth Frambach Medienberatung Premium-Vertriebspartner der RBL Media GmbH - freut sich über die Zusammenarbeit mit den Ladies in Black und bringt es auf den Punkt: „Dynamisch und emotional - wir passen einfach zusammen.“



thomas faber möbelwerkstätten

meisterdesigner

tischlermeister

eschweiler straße 101-109

52477 alsdorf

fon 02405/475700

fax 02405/475702

mail [info@thomas-faber.de](mailto:info@thomas-faber.de)

web [www.thomas-faber.de](http://www.thomas-faber.de)

entwurf fertigung möbel objekt

# ~~RED~~ BLACK CARPET

BEI UNSEREM HEIMSPIEL GEGEN ALLIANZ MTV STUTTGART





# „LADIES IN BLACK“ UND „LAMBERTZ“ – EIN STARKES TEAM!

[www.lambertz.de](http://www.lambertz.de)



JAHRE  
**100**  
WERTZ

## Hier kommt Erfahrung zum Tragen.

Wenn es um Dienstleistungen in den Bereichen Stahlhandel, Recycling und Transport geht, steht der Name WERTZ nicht nur in der Region Aachen ganz oben: Seit 1921 sind wir für zuverlässige Auftragsabwicklung und vorbildlichen Service in den Kategorien

- Schrott und NE-Metall-Recycling
- Stahlhandel und Brennschneidbetrieb
- Container- und Entsorgungsdienste
- Gabelstapler – Verkauf und Service
- Autokrane und Schwertransporte

bekannt. Mehr Informationen finden Sie unter [www.wertz.de](http://www.wertz.de).

**WERTZ**

Vielfalt ist unsere Stärke

WERTZ Handelsgesellschaft mbH & Co. KG  
WERTZ Autokrane GmbH & Co. Transporte KG  
Rödgerheidweg 34, D-52068 Aachen  
Tel. +49 (0) 241/555 02-0, [info@wertz.de](mailto:info@wertz.de)  
Fax +49 (0) 241/555 02-200, [www.wertz.de](http://www.wertz.de)

WERTZ Schrott- und Metallhandel  
Düren GmbH & Co. KG  
Brückenstraße 260, D-52351 Düren  
Tel. +49 (0) 2421/39 20 14, Fax +49 (0) 2421/39 20 13

WER BIN ICH???

# Wer bin ich???

## ...UND WAS MACHE ICH HIER ÜBERHAUPT!?



Ich bin Olaf und mittlerweile seit über 17 Jahren hier dabei. Derzeit bin ich Kommentator des Livestreams.

### DU WARST ZUNÄCHST ALS FAN DABEI ABER SEIT WANN BIST DU EHRENAMTLICH DABEI?

Eigentlich von Anfang an! Das hat damals in der 2. Liga in der Halle Bergische Gasse angefangen. Anderl und ich haben damals gesehen, dass die Spielerinnen auch noch alles selber auf- und abbauen mussten. Da haben wir dann mit angepackt. Man kann sagen, dass das der Startschuss für das TEAM VOLLEY war.

### SEIT WANN BIST DU DER KOMMENTATOR DES LIVESTREAMS?

Das mache ich seit der letzten Saison. In der letzten Saison war der Bedarf dafür natürlich groß, weil ja keine Zuschauer in die Halle konnten. Der Stream wird aber auch in dieser Saison weitergemacht werden und so bin ich hier quasi hängengeblieben. Aber es macht mir auch großen Spaß, so

etwas für die Ladies machen zu können.

### WAS MACHT DAS FÜR DICH AUS, HIER BEI DEN LADIES IN BLACK DABEI ZU SEIN?

Das ist ein familiäres Gefühl. Hier werden Werte gepflegt, mit denen ich mich gut identifizieren kann. Kameradschaft und Solidarität zum Beispiel. Hier wird respektvoll miteinander umgegangen. Hier gibt es keinen Hass. Das ist einfach ein tolles Gefühl.

### WENN NOCH JEMAND MITMACHEN MÖCHTE, WAS WÜRDST DU DEM SAGEN, WARUM ER MITMACHEN SOLL?

Das TEAM VOLLEY ist ein tolles Team hinter dem Team. Wir sind ganzjährig unterwegs und nicht nur zum Arbeiten dabei sondern auch zum Feiern. Man ist auch hautnah am Geschehen dran. Man hat einen guten Kontakt zu den Spielerinnen. Man hat ein gutes Gefühl dabei, dass man hier etwas tun kann, damit diese schöne Veranstaltung möglich ist.

Ihr wollt auch mitten drin statt nur dabei sein?  
Dann unterstützt uns im TEAM VOLLEY! [kontakt@team-volley.de](mailto:kontakt@team-volley.de)



© MOHRUNDMORE

ES GIBT NICHT ZU SCHWER  
ES GIBT NUR ZU SCHWACH



- WORLD OF FITNESS 1**  
Oligsbendengasse 22  
52070 Aachen  
Tel. 0241 / 445 99 00
- WORLD OF FITNESS 2**  
St. Jobser Straße 47  
52146 Würselen  
Tel. 02405 / 80 80 80
- WORLD OF FITNESS 3**  
Roermonder Str. 143  
52072 Aachen  
Tel: 0241 / 87 80 80
- WORLD OF FITNESS 4**  
Heussstraße 4  
52078 Aachen  
Tel. 0241 / 91 05 80
- WORLD OF FITNESS 10**  
Exklusiv für die Frau  
Eupener Straße 2a  
52066 Aachen  
Tel. 0241 / 60 51 91

[wof-fitness.de](http://wof-fitness.de)  



edgewave

Innovative Laser Solutions

[www.edge-wave.com](http://www.edge-wave.com)

# INTERSPORT DRUCKS NEUER REGIOPARTNER

Der Sportspezialist der Region - Intersport Drucks - ist neu im Team der Partner der Ladies in Black und von nun an Regiopartner. Gefeierte wurde diese Partnerschaft mit einer exklusiven „Ladies Shopping Night“ am Stammsitz des Familienbetriebs in der Aachener Alexanderstraße.

Die Ladies konnten sich hier völlig ungezwungen umsehen und - was viele Ladies Gerüchten zu Folge sehr gerne machen - Schuhe shoppen! Da wurde natürlich beherzt zugegriffen auch wenn es hier natürlich um beruflich benötigtes Schuhwerk ging. Dabei wurde die Mannschaft toll vom Fachpersonal bedient und beraten und so wurde jede fündig in Sachen Lauf- und Trainingsschuhe.

Die Zusammenarbeit mit dem in der Region sieben Mal vertretenen Sporthaus - neben Aachen auch noch in Würselen, Frechen, Kerpen, Niederzier und Eschweiler zu finden - hat zwar gerade erst begonnen aber ist grundsätzlich längerfristig

geplant: „Unser Motto ist „Aus Liebe zum Sport“ und ich denke, das verbindet unser Haus definitiv zum sportlichen Aushängeschild der Region, den Ladies in Black“ zeigt sich Geschäftsführer Sebastian Drucks begeistert von der neuen Allianz.

Das Traditionshaus - 1877 begann die Geschichte mit einem Kurzwarengeschäft am heutigen Standort an der Hotmannspieß in Aachen - versteht sich dabei nicht nur als Partner für Profisportler wie die Ladies in Black Aachen sondern ebenso als Partner für den Breitensport. Vor allem die Auswahl an Schuhen scheint unerschöpflich. Schwerpunkte liegen in den Bereichen Wintersport, Teamsport, Laufsport, Racket, Funwheel, Bike, Wassersport, Fitness sowie Outdoor.



[www.drucks.de](http://www.drucks.de)



Intersport Drucks



intersport\_drucks



# 1000SCHÖN MACHT LADIES SCHÖN

Der junge Aachener Beauty-Salon 1000schön hat die Ladies verschönert. Konkret zeichnete Salonbesitzerin Julia Odenkirchen für den passenden Look bei den offiziellen Fotos dieser Saison verantwortlich und leistete so wichtige Vorarbeit für Ladies-Fotograf Andreas Steindl.

Bei 1000schön sind aber nicht nur unsere Ladies in besten Händen sondern jede Lady! Julia Odenkirchen verschönert jede Braut mit dem passenden Hochzeits-Make-Up oder bietet auch die passende Gesichtsbehandlung an. So wird die Haut gereinigt und kann regenerieren und entspannen. Natürlich deckt 1000schön auch die Klassiker der Kosmetik ab: gepflegte Hände und Füße also Maniküre und Pediküre.

Abgerundet wird das Ganze durch ein kleines aber feines Sortiment an Pflegeprodukten, die man im Salon an der Adenauerallee 175 erwerben kann.



[www.1000schön-aachen.de](http://www.1000schön-aachen.de)



1000schön Aachen



1000schoen\_aachen



8

seasons  
design

BRINGEN  
SIE IHR  
ZUHAUSE ZUM  
LEUCHTEN!

[www.8-seasons-design.de](http://www.8-seasons-design.de)

**GFPS**

**Alles keimfrei?  
Geprüfte Qualität für  
Ihre Produkte**

Gesellschaft für Produktionshygiene  
und Sterilitätssicherheit mbH  
Mikrobiologisches Prüflabor  
Verpackungsprüfung  
Reinraum-Überprüfung  
Talbotstraße 21, 52068 Aachen  
Tel. 0241/ 510050-0 - [www.gfps.de](http://www.gfps.de)

# Wer bin ich???

...UND WAS MACHE ICH HIER ÜBERHAUPT!?



Ich bin Johannes und Statistiker bei den Ladies. Ich mache das zusammen mit Chris. Wir sind für Videos, scouting und Statistik verantwortlich. Unsere Daten bekommen Guillermo und Mareike direkt aufs Tablet und können damit arbeiten.

## SEIT WANN BIST DU DABEI?

Ich bin seit 2018 dabei. Ich unterstütze Chris.

## WIE BIST DU DAZU GEKOMMEN?

Ich bin über Erik Reitsma hier zur Bundesliga gekommen. Ich habe damals bei der 2. Mannschaft beim PTSV geholfen und so haben wir uns kennengelernt und so entstand der Kontakt zur 1. Mannschaft.

## WAS MACHT DAS AUS FÜR DICH, BEI DEN LADIES MITZUMACHEN?

Für mich als junger Mensch ist das toll, hier dabei zu sein und immer was neues zu lernen.

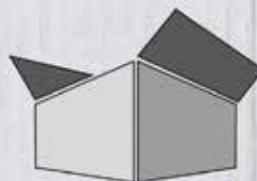
Ihr wollt auch mitten drin statt nur dabei sein?  
Dann unterstützt uns im TEAM VOLLEY! [kontakt@team-volley.de](mailto:kontakt@team-volley.de)

So oder so  
ist das **Leben**

Eine Hommage an Hildegard Knef  
Januar 2022



Verpackung nach Maß  
Kartonverpackungen 1-3 wellig,  
bedruckt & unbedruckt,  
eigene Produktion,  
sowie alles weitere  
"rund um die Verpackung".



**UMBACH**  
[www.verpackt.de](http://www.verpackt.de)

Umbach Verpackungen GmbH  
An der Wasserwiese 23  
52249 Eschweiler  
Telefon 02403 883180  
E-Mail: [info@verpackt.de](mailto:info@verpackt.de)

# Sichert Euch die Tickets im **Kartenvorverkauf**



## **AACHEN**

### **Medienhaus Aachen**

**Dresdner Straße 3 - 52068 Aachen**

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8.00 - 16.00 Uhr

Sa 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

### **KlenkesTicket**

**Kapuzinergraben 19 - 52062 Aachen**

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 10.00 Uhr - 19.00 Uhr

Sa 10.00 Uhr - 16.00 Uhr

## **ESCHWEILER**

### **Mayersche Buchhandlung**

**Marienstraße 2 - 52249 Eschweiler**

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 10.00 - 18.30 Uhr

Sa 10.00 - 14.00 Uhr

## **STOLBERG**

### **Bücherstube am Rathaus**

**Rathausstraße 4 - 52222 Stolberg**

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.00 Uhr - 18.30 Uhr

Sa 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

## **SIMMERATH**

### **Bürobedarf Kogel**

**Hauptstraße 17 - 52525 Heinsberg**

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 7.30 Uhr - 18.00 Uhr

Sa 7.30 Uhr - 13.00 Uhr

## **HEINSBERG**

### **Buchhandlung Gollenstede**

**Hochstraße 127 - 52525 Heinsberg**

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.30 - 18.30 Uhr

Sa 9.30 - 16.00 Uhr

## **GEILENKIRCHEN**

### **Buchhandlung Lyne von de Berg e.K.**

**Gerbergasse 5 - 52511 Geilenkirchen**

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.00 Uhr - 18.00 Uhr

Sa 9.30 Uhr - 13.00 Uhr

## **ERKELENZ**

### **Buchhandlung Wild**

**Aachener Straße 10 - 41812 Erkelenz**

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.00 Uhr - 18.30 Uhr

Sa 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

## **DÜREN**

### **Agentur Schiffer**

**Kaiserplatz 12-14 - 52349 Düren**

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 10.00 - 16.00 Uhr

Sa 10.00 - 14.00 Uhr

**Bitte beachten Sie unsere aktuellen Zugangsvoraussetzungen gemäß Coronaschutzverordnung NRW!**

**PRINT@HOME: [WWW.TICKETMASTER.DE](http://WWW.TICKETMASTER.DE)**

# SPONSORENABEND MIT DER ROSKOPF UNTERNEHMENSGRUPPE

Den dritten Sponsoren-Abend richtete diesmal die Roskopf Unternehmensgruppe aus und lud in die „Kantine am alten Schlachthof“ in Aachen ein. Dort berichtete zunächst Meike Jungbluth, Geschäftsführerin der Roskopf-Gruppe über ihr Unternehmen, die vielen Nationalitäten der Belegschaft, die Parallelen zu den Ladies in Black und die Gründe des Sponsorings.

Im zweiten Talk machte dann Cheftrainer Guillermo Gallardo einen kleinen Rückblick auf die bis dahin gespielten Matches und teilte seine Zufriedenheit mit, was Kaderzusammensetzung, Vorbereitung und Ergebnisse angeht. Und zuletzt

gab Libera Annie Cesar den Besucher\*innen Einblicke in die Mannschaft. Bei bodenständiger Kost ging es nun in den geselligen Teil des Abends. Die Spielerinnen Annie Cesar und Jana-Franziska Poll sowie Mareike Hindriksen und Guillermo Gallardo mischten sich unter unsere Partner. Viele gute und interessante Gespräche wurden geführt. Die Reihe der Sponsorenveranstaltungen werden zeitnah fortgesetzt.



[www.roskopf-gmbh.com](http://www.roskopf-gmbh.com)



[Roskopf Unternehmensgruppe](#)



[roskopfunternehmensgruppe](#)



- **Entwickeln und Vermarkten**
- **Planen und Bauen**
- **Betreiben**

Das sind die Geschäftsfelder, mit denen unsere Unternehmensgruppe den kompletten Lebenszyklus der Immobilie abbildet. Und das seit mehr als 100 Jahren.

ideen bauen  
nesseler

Aachen | Frankfurt

nesseler.de



**RUBYMEDIA**  
OUT-OF-HOME MEDIA AGENTUR

## **DIGITALE AUSSENWERBUNG**

- Ich bin Reichweite <<
- Ich bin günstig <<
- Ich bleibe im Kopf <<
- Ich bin beliebt <<
- Ich mache Marken <<
- Ich bin immer da <<

Wir sind Ihr Ansprechpartner für  
Cityscreens in der StädteRegion Aachen

www.rubymedia.de

## EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN VON BIO HAFER COOKIES, DOMINOSTEINEN UND PRINTEN: DIE LADIES IN BLACK BESUCHEN DAS TRADITIONSUNTERNEHMEN LAMBERTZ

Auf Einladung von Prof. Hermann Bühlbecker besuchte die Bundesligamannschaft der Ladies in Black einen der ältesten Süßwarenhersteller Deutschlands nämlich die in Aachen beheimatete Firma Lambertz. Während das Familienunternehmen jüngst sein 333-jähriges Bestehen feierte ist die Partnerschaft mit den Ladies in Black in die zweite Saison gegangen.

Lambertz-Alleininhaber Herrmann Bühlbecker ließ es sich jedenfalls nicht nehmen, die Mannschaft persönlich zu begrüßen und in die Besonderheiten der Lambertz-Produkte und die lange Historie einzuführen. Besonders begeistern konnte Herrmann Bühlbecker aber auch mit seiner eigenen Sport-Vita sowie sein generelles Verständnis von professionellem Leistungssport.

Herrmann Bühlbecker spielte einst selber Tennis auf hohem Niveau. Später ermöglichte er als Hauptsponsor seinem Heimatverein TK Kurhaus fünf Meistertitel im Tennis. Auch beim

CHIO Aachen unterstützt er den Hochleistungssport. Nun also sein Engagement im Volleyball bei den Ladies in Black: „Die Ladies in Black passen sehr gut zu uns“ ist der jüngst mit dem „Goldenen Zuckerhut“ - einer der höchsten Auszeichnungen der deutschen Lebensmittel- und Konsumgüterwirtschaft - ausgezeichnete Prof. Bühlbecker überzeugt.

Später ging es dann noch in die „Backstube“, tausende Kekse wurden dort gerade gebacken. Das machte natürlich Lust auf mehr und so wurde der Besuch im angrenzenden Lambertz-Shop abgeschlossen. Gerüchten zu Folge waren die Tüten gut mit allerlei Leckereien gefüllt.



[www.lambertz.de](http://www.lambertz.de)



Lambertz



[lambertz\\_gruppe](https://www.instagram.com/lambertz_gruppe)



Unsere Gäste am Mittwoch, 05.01.2022, 19.30Uhr:

## VfB Suhl LOTTO Thüringen

Die Ladies in Black Aachen starten mit einem Heimspiel in das Jahr 2022 und läuten so gleichzeitig die Rückrunde ein. Zu Gast ist der VfB Suhl LOTTO Thüringen. Das Hinspiel konnten die Ladies in einem denkbar knappen Spiel nach fünf Sätzen - der Tie-Break ging mit 19:17 nach Aachen - für sich entscheiden. Alleine dieses Ergebnis zeigt auf, dass das auch heute wieder eine ganz enge Kiste für beide Mannschaften werden wird mit einem völlig offenen Ende. Suhl konnte in der Folge auch ähnlich gut punkten wie die Ladies in Black.

Herausragende Spielerin auf Suhler Seite ist dabei bisher die Diagonalangreiferin Danielle Harbin. Die US-Amerikanerin spielt bereits ihre zweite Saison in Thüringen und scheint sich nun so richtig wohl zu fühlen. Ein besonderer Augenmerk sollten die Aachenerinnen generell den Aufschlägen ihrer Gegnerinnen schenken, auf der anderen Seite des Netzes stehen hier mit die erfolgreichsten Punktesammlerinnen in dieser Kategorie.

Insgesamt fällt auf, dass das Überraschungsteam der letzten Saison clever punktuell nochmal verstärkt wurde auch wenn das Karriereende des Suhler Ur-Gesteins Claudia Steger sicher sowohl die Verantwortlichen als auch die Fans nach wie vor schmerzen dürfte.

Nachdem man mit Hester Jasper - also der jüngeren Schwester von Ex-Lady Marrit Jasper- wieder einen guten Griff gemacht hatte wie auch ihre derzeitige Entwicklung in Stuttgart zeigt, haben die Verantwortlichen in Suhl auch wieder vermehrt niederländische Spielerinnen im Visier. Kein Wunder also, dass man mit der 1,98 Meter großen Mittelblockerin Laura de Zwart und der 1,90 Meter großen Außenangreiferin Annick Meijers gleich zwei Oranje-Toptalente in den Suhler Reihen findet.

In Aachen gut bekannt ist auch die zweite Suhler Diagonal-Angreiferin Jelena Sunjic. Sie trug das Aachener Trikot in der Saison 2017/18 und spielt auch bereits ihre zweite Saison bei den Wölfen. Allerdings steht sie in dieser Saison recht klar im Schatten von Danielle Harbin.

Natürlich ist man in Suhl noch weit von vergangenen Erfolgen - im Jahr 2007 und 2011 konnte man sich mit der Bronzemedaille belohnen, im Jahr 2008 wurde Suhl DVV-Pokalsieger - entfernt aber dennoch zeigt die Entwicklung der letzten und auch dieser Saison nach sehr schwierigen Jahren mit finanziellen Problemen klar nach oben. Die Qualifikation für die Playoffs sollten kein Problem sein und mit etwas Glück ist vielleicht sogar das Schnuppern an einer Medaille drin. Fest steht auf jeden Fall, dass das heutige Spiel Fans beider Seiten ein spannendes Volleyball-Erlebnis bieten wird.





2	Wiblin, Roxanne	USA	Außenangriff	189	18.12.98
3	Harbin, Danielle	USA	Diagonal	185	02.09.95
5	Meis, Lisanne	Deutschland	Zuspiel	173	31.12.96
7	Prosvirina, Tatiana	Russische Föderation	Mittelblock	186	22.01.00
8	Sunjic, Jelena	Kroatien	Diagonal	190	04.01.94
10	de Zwart, Laura	Niederlande	Mittelblock	199	19.03.99
12	Meijers, Annick	Niederlande	Außenangriff	190	23.03.00
13	Haneline, Kayla	USA	Mittelblock	188	04.07.94
14	Lohmann, Elisa	Deutschland	Libero	174	22.07.98
16	Pallag, Agnes	Ungarn	Außenangriff	182	02.09.93
17	Jaksetic, Vedrana	Kroatien	Zuspiel	183	17.09.96

**Hollosoy, Laszlo**  
**Marciniak, Lukasz**  
**Berks, Tim**  
**Röser, Mario**  
**Schweser, Celine**  
**Marciniak, Lukasz**

**Trainer**  
**Co-Trainer**  
**Co-Trainer (Scout)**  
**Co-Trainer (Scout)**  
**Physiotherapeut**  
**Statistiker**

## ZENTRUM FÜR PHYSIOTHERAPIE UND PILATES

Höfchensweg 56  
 52066 Aachen  
 0241. 450 91 250

[www.b2-zentrum.de](http://www.b2-zentrum.de)  
[info@b2-zentrum.de](mailto:info@b2-zentrum.de)

# B2

Physiotherapie, manuelle Therapie, Faszientherapie,  
 Massage, Lymphdrainage, Sportphysiotherapie,  
 Krankengymnastik am Gerät, med. Trainingstherapie,  
 Personaltraining, Pilates & Pilates am Gerät



Unsere Gäste am Samstag, 22.01.2022, 18.00Uhr:

## Rote Raben Vilsbiburg

Die Roten Raben aus Vilsbiburg sind die Gäste des zweiten Heimspiels im neuen Jahr. Tatsächlich standen sich beide Mannschaften in dieser Saison bereits zwei Mal gegenüber, beide Spiele wurden in Bayern angepfiffen. Das Meisterschaftsduell konnten die Aachenerinnen Ende Oktober nach fünf hart umkämpften Sätzen knapp für sich entscheiden. Zwei Wochen später revanchierten sich dann die Raben mit einem 3:1 im Achtelfinale des DVV-Pokals.

Allerdings ist auch zu sehen, dass es beim Ex-Club von Ladies-Cheftrainer Guillermo Gallardo noch nicht richtig rund läuft. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Texts rangierte man nach acht Spielen mit nur zwei Siegen auf dem neunten Tabellenplatz und wäre damit nicht für die Play-Offs qualifiziert.

Die Gründe, warum die Raben nicht so Recht fliegen wollen, sind vielfältig. Zum einen wurde der Kader im Sommer nahezu runderneuert und nur drei Spielerinnen blieben. Zum anderen kämpfte man immer wieder mit Verletzungen, prominentestes Beispiel ist hier sicherlich die Mannschaftskapitänin und ehemalige Aachenerin Jodie Williams. Die Belgierin zog sich einen Bänderriss zu und fiel einige Wochen aus. Als Ersatz konnte zwar kurzfristig Katharina Schwabe engagiert werden, diese fehlte aber im November aufgrund eines positiven

Corona-Tests. Dadurch trainierte man sicherheitshalber erstmal in Kleingruppen, sicherlich keine optimalen Bedingungen für Profivolleyball.

Kein Wunder also, dass bei so vielen Problemen in der Bundesliga erst ein Sieg (Stand 9.12.2021) aus dem Auftaktspiel bei Aufsteiger VC Neuwied auf der Habenseite steht. Sicherlich nicht das, was sich die Verantwortlichen erhofft haben. Viel Arbeit also für den noch jungen Cheftrainer Florian Völker in seiner zweiten Saison auf der Bank der Raben.

Auch wenn sich diese Saison eher schwierig gestaltet, kann man in Vilsbiburg aber scheinbar auf bessere Zeiten hoffen. Gerüchte um ein dickes Sponsoring machen die Runde in Volleyball-Deutschland. Vielleicht ja der Startschuss, um wieder an alte, glorreiche Zeiten anzuknüpfen. 2008 und 2010 wurde man Deutscher Meister, 2005, 2006 und 2014 immerhin Vizemeister. Auch auf dem Pokalsieger-Pokal findet man die Roten Raben mit der Jahreszahl 2009 und 2014 verewigt. 10 glorreiche Jahre also mit vielen schönen Erfolgen, die meisten davon übrigens mit dem Aachener Trainer Guillermo Gallardo errungen. In Vilsbiburg hätte man sicher nichts gegen eine neue ähnlich erfolgreiche Ära.





2	Dammer, Simona	Deutschland	Libero	173	25.08.02
3	Keller, Luisa	Deutschland	Außenangriff	183	25.08.01
4	Segovia elles, Dayana Patricia	Kolumbien	Diagonal	185	24.03.96
5	Guilliams, Jodie	Belgien	Außenangriff	181	26.04.97
6	Vyklická, Klára	Tschechische Rep.	Mittelblock	184	03.06.93
7	Clark, Tiffany	USA	Libero	180	18.02.98
9	Hart, Alexis	USA	Außenangriff	181	23.05.98
11	Bock, Josepha	Deutschland	Mittelblock	188	23.01.00
12	Dumancic, Beta	Kroatien	Mittelblock	189	26.03.91
13	Darowski, Lara Alyssa	Deutschland	Außenangriff	184	26.03.02
14	Schwabe, Katharina	Deutschland	Außenangriff	180	29.04.93
15	Kerscher, Elisabeth	Deutschland	Diagonal	188	26.09.03
16	Flory, Lindsay	USA	Zuspiel	183	24.10.96
18	Gryka, Magdalena	Deutschland	Zuspiel	176	28.03.94

**Völker, Florian**  
**Schneider, Rebekka**  
**Raßhofer, Vitus**

**Trainer**  
**Co-Trainer**  
**Co-Trainer (Scout)**

STEIN & PARTNER

RECHTSANWÄLTE

*Das Leben stellt Fragen...*

*WIR FINDEN ANTWORTEN.*

*STEIN & PARTNER Rechtsanwälte. Meine Antwort.*

# FANSHOP



Schal  
**14,- €**



Trinkflasche  
**29,90 €**



Trikot  
original STANNO  
Saison 2020/21 „7“  
**44,90 €**

Trikot  
original STANNO  
Saison 2021/22 blanko  
**64,90 €**

# VOLLEYBALL-ABTEILUNG DES PTSV AACHEN – WIR STARTEN DURCH

## STEIGENDE MITGLIEDERZAHLEN UND ZUKÜNFTIGE ZIELE

Welcher Verein oder präziser welche Sportabteilung eines Vereins kann nach circa zwei Jahren Pandemie behaupten, seine Mitgliederzahlen erhöht zu haben? Das ist jetzt mal der Ort, wo die Volleyballabteilung des PTSV Aachen mit Stolz verkünden kann: dieses Kunststück ist uns wirklich gelungen, so dass wir an der für uns magischen Zahl von 300 Mitgliedern kratzen. Gestartet sind wir übrigens vor acht Jahren beim PTSV Aachen mit 115 Mitgliedern. Natürlich bedeutet das für uns einen großen Ansporn, neue Ziele zu setzen und über Zukunftsentwicklungen nachzudenken.

Ganz wichtig erscheint uns so, die momentane Lücke im Frauen-Bereich zwischen der 1. Bundesliga und der Regionalliga (Frauen 2 - Team) zu verkleinern, um unseren bestehenden Jugendtalenten eine Perspektive zu bieten und vielleicht unserem Bundesligateam Nachwuchstalente anbieten zu können. Dem gegenüber wollen wir auch versuchen, mehr Möglichkeiten im Breitensport anzubieten. Nicht jede Person will unbedingt am Wochenende einen Wettkampf einplanen oder dreimal in der Woche trainieren. In einer solchen neuen Gruppe soll der Spaß an unserer Sportart im Vordergrund stehen und soll auch ein(e) Jugendliche(r) oder Erwachsener einmal in der Woche unter Leitung eines Übungsleiters etwas Technik vermittelt bekommen, aber natürlich vor allem Volleyball spielen können (vielleicht mit anschließendem geselligen Ausklang). Dafür benötigen wir natürlich Übungsleiter (volleyballaffine Personen, nicht unbedingt mit Trainerlizenz, für die auch das Spiel im

Vordergrund steht), aber auch vom Sportamt Aachen weitere Hallenzeiten, um eine solche Gruppe anbieten zu können.

Ganz wichtig erscheint uns als drittes Ziel der Neuaufbau einer männlichen Jugend von Beginn an. Wir haben sehr erfolgreiche Männer in unseren Reihen, immerhin spielt unser erstes Team in der Dritten Liga. Doch im Jungenbereich fehlt uns gänzlich der Unterbau, der schon früh mit Technikausbildung die Weichen setzt.

Hier wollen wir vielleicht in der nächsten Saison einen Neubeginn starten und eine Anfängergruppe initiieren.



Durch unser an dieser Stelle vorgestelltes Crowdfundingprojekt mit der Aachener Bank, dass wir dank großzügiger Spenden von unseren Unterstützern erfolgreich mit über 10.000 € abschließen konnten, wird es uns möglich sein, ab Januar 2022 einen Jugendkoordinator einzustellen. Diesen freuen wir uns, in der nächsten Ausgabe vorstellen zu können. Mit tatkräftiger Unterstützung des Orgateams und anderer verantwortlicher Volleyball-Enthusiasten wird dieser Talente in Schulen sichten und uns helfen, die oben genannten Ziele möglichst bald umzusetzen. Und dann sollte bald das 350. Mitglied in unseren Reihen zu begrüßen sein.

Text: Rolf Bertram



# DIE VOLLEYBALL BUNDESLIGA DER FRAUEN IM HOME OF VOLLEYBALL



SAISONSTART 06.10.

ALLE SPIELE ZUM START LIVE UND EXKLUSIV AUF

**SPORT1** EXTRA

## LIGAPASS

Der Ligapass beinhaltet alle Spiele (Hauptrunde & Playoffs) der Volleyball Bundesliga der Frauen (1. | 2. Bundesliga) live und on-demand. Auch der DVV-Pokal sowie der Volleyball Supercup der Frauen gehören mit zum Paket.

79.90€

## CLUBPASS

Der Clubpass kann für jeden Club der Volleyball Bundesliga der Frauen (1. | 2. Bundesliga) gebucht werden und umfasst die Hauptrundenpartien (keine Playoffs) des jeweiligen Vereins live und on-demand. Auch die Partien im DVV-Pokal des jeweiligen Vereins gehören mit zum Paket.

58.90€

## EINZELTICKET

Mit dem Einzelticket haben die User die Möglichkeit, jedes Spiel aus der Volleyball Bundesliga der Frauen mit der Pay-per-View-Option einzeln zu kaufen für die Nutzung live und on-demand.

4.90€

VIALIFE  
DEIN WEG ZUR GESUNDHEIT



WEIL GESUNDHEIT  
TEAMARBEIT IST.



Weitere Infos über Ihre Gesundheitsmarke und alle Standorte unter [www.via.life](http://www.via.life)

# DIE REGIONALLIGA-TEAMS

## - ERFOLGREICHE VORRUNDE

Der Westdeutsche Volleyball Verband musste vor Beginn der Saison aufgrund der Pandemie wieder einmal eine schwere Entscheidung treffen. Hatte man vor zwei Jahren vielen Vereinen ermöglicht, die theoretisch bei Abbruch der Saison noch aufsteigen konnten, eine Liga höher zu spielen, ergaben sich so Spielklassen mit völlig unterschiedlichen Teamstärken. In dieser Saison zum Beispiel startet unser Oberligateam in einer Klasse mit insgesamt sieben Mannschaften, wovon der Meister dann aufsteigt, die Regionalligen aber, in denen 12 Teams (Männer) und 14 Teams (Frauen) aufeinandertreffen würden, müssen sich mit einem neuen Modus vertraut machen. Es wurden jeweils zwei Vorrundengruppen als 7er-Staffel gebildet, in denen jeder gegen jeden spielen muss und die jeweils Gruppenersten bis -dritten spielen dann in einer Aufstiegsrunde den Meister aus. Nur dieser steigt dann auf. Auf diese Art und Weise spart man einige Spiele (statt 26 nur 18 Spiele), um etwaigen Saisonpausen entgegenzuwirken.

Erstes Ziel war also für unsere Teams, diese Aufstiegsrunde zu erreichen. Und das wurde von beiden Teams erst einmal erfolgreich angegangen. Die Männer hatten in der Vorbereitung gesehen, dass man in diesem Jahr durchaus mit der Spitze mithalten kann; so wurde zum Beispiel das eigene Vorbereitungsturnier überlegen gewonnen. Folgerichtig wurden auch die beiden ersten Spiele souverän mit 3 Punkten abgeschlossen.

Im dritten Spiel traf man dann auf den absoluten Aufstiegsfavoriten TV Brühl, dem man in eigener Halle durchaus Paroli bot, letztendlich aber 1:3 unterlag. Nach weiteren 4 Spieltagen (3 Siege, 1 Niederlage) steht man jetzt deutlich als Tabellenzweiter auf Aufstiegsrundenkurs, so dass man das selbst gesteckte Ziel wahrscheinlich erreichen wird.

Die Regionalliga West der Frauen ist deutlich enger, weil sich im Moment vier Teams darum bewerben, die Aufstiegsrunde zu erreichen. Auch hier steht unser Team momentan (Stand Anfang Dezember) auf dem 2. Platz und hat 5 Erfolge und 2 Niederlagen zu verzeichnen.

Man startete mit 4 Siegen, musste dann aber zwei von drei Heimspielen leider mit 1:3 abgeben. Nachdem man jetzt alle Teams gesehen hat, sollte man sich auf jeden Fall durchsetzen können, wenn man mit Normalform spielt, es wird aber jedes Spiel von Bedeutung sein, um sein Ziel zu erreichen. Es ist also Alles drin und auch ein Aufstieg ist sicher noch nicht abgehakt.

Unterstützen Sie gerne unsere Teams bei ihren Heimspielen am 09. Januar in der Turnhalle der Gesamtschule Sandkaulstraße. Die Männer spielen um 14:00 Uhr gegen den FCJ Köln II und unsere Frauen spielen um 17:00 Uhr gegen SG Langenfeld.





# Mit voller Energie am Netz

Wir für das Klima

 **STAWAG**